



Aktenzeichen: 522.12 / 1000254938

Biel, 5. Dezember 2019

---

# Funkkonzession für die Verbreitung eines Radioprogramms über UKW

---

erteilt durch das Bundesamt für Kommunikation (BAKOM)

zugunsten von:

**Verein Radio 3FACH** (nachstehend die Konzessionärin)  
Zürichstrasse 49  
6004 Luzern

betreffend:

**drahtlos-terrestrische Verbreitung von Radioprogrammen über Ultrakurzwellen (UKW)**

gestützt auf:

Artikel 22 ff., 39 Absatz 1 und 40 Absatz 1 Buchstabe d des Fernmeldegesetzes vom 30. April 1997 (FMG; SR 784.10), Artikel 15-19, 25 ff. und 62a der Verordnung vom 9. März 2007 über Frequenzmanagement und Funkkonzessionen (FKV; SR 784.102.1), Artikel 17a der Verordnung vom 7. Dezember 2007 über die Gebühren im Fernmeldebereich (GebV-FMG; SR 784.106) sowie Artikel 2 und 12 Buchstabe a der Verordnung des UVEK vom 7. Dezember 2007 über die Verwaltungsgebührenansätze im Fernmeldebereich (Fernmeldegebührenverordnung UVEK; SR 784.106.12).

---

## 1. Nutzung von UKW-Frequenzen in analoger Technik

<sup>1</sup> Die Konzessionärin erhält das Recht, ein Radioprogramm in der Region Luzern nach Massgabe von Ziffer 4, Nummer 20 des Anhangs 1 der Radio- und Fernsehverordnung vom 9. März 2007 (RTVV; SR°784.401) mittels der im beiliegenden funktechnischen Netzbeschrieb aufgeführten UKW-Frequenzen in analoger Technik zu verbreiten.

<sup>2</sup> Das nach Absatz 1 über UKW verbreitete Radioprogramm muss identisch sein mit dem Programm, für welches die Konzessionärin vom UVEK eine Konzession für die Veranstaltung eines Radioprogramms im Versorgungsgebiet nach Absatz 1 erhalten hat.

<sup>3</sup> Der Konzessionärin werden keine zusätzlichen UKW-Frequenzen zugeteilt. Es gilt der Ausbaustand vom 1. Januar 2020.

<sup>4</sup> Das BAKOM behält sich vor, zum Zweck einer geordneten Spektrumsnutzung innerhalb einer angemessenen Frist einen Wechsel der UKW-Frequenz oder seiner kennzeichnenden Merkmale anzuordnen. Es besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

<sup>5</sup> Verzichtet die Konzessionärin auf die Nutzung einer UKW-Frequenz, muss sie dies dem BAKOM innert drei Tagen nach dem Nutzungsende melden. Nutzt die Konzessionärin eine UKW-Frequenz während mindestens 30 Tagen nicht, verfällt ihr Recht auf deren Nutzung. Nicht mehr genutzte UKW-Frequenzen werden nicht mehr vergeben.

## 2. Nutzungsbedingungen

<sup>1</sup> Das Nutzungsrecht an den zugeteilten UKW-Frequenzen richtet sich nach den Spezifikationen gemäss den im funktechnischen Netzbeschrieb aufgeführten Datenblättern. Der funktechnische Netzbeschrieb bildet einen integrierenden Bestandteil der Funkkonzession.

<sup>2</sup> Eine Änderung bei einer Verbreitungseinrichtung darf erst nach Erteilung des entsprechenden Nutzungsrechts und nach Massgabe dieser Funkkonzession erfolgen. Die Inbetriebnahme der Änderung muss dem BAKOM spätestens nach drei Tagen gemeldet werden.

<sup>3</sup> Beim Betrieb der Verbreitungseinrichtungen sind die einschlägigen Bestimmungen des FMG und die Bestimmungen nach Ziffer 2 des Anhangs 1 zur RTVV einzuhalten.

<sup>4</sup> Die Konzessionärin ist verpflichtet, die eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Bestimmungen in den Bereichen Raumplanung, Baurecht, Gesundheits- und Umweltschutz zu beachten. Sie sorgt dafür, dass die Antennenanlagen die Immissions- und Anlagegrenzwerte gemäss Verordnung vom 23. Dezember 1999 über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISV; SR 814.710) einhalten. Sie füllt die dafür vorgesehenen Standortdatenblätter gemäss NISV aus und ist gegenüber der zuständigen Behörde für die Richtigkeit der entsprechenden Angaben verantwortlich.

### 3. Dauer der Konzession

<sup>1</sup> Diese Konzession gilt ab dem 1. Januar 2020 und dauert längstens bis zum 31. Dezember 2024.

<sup>2</sup> Sie kann ganz oder teilweise widerrufen werden, sofern dies für eine geordnete Umsetzung des Übergangs von der analogen auf die digitale Verbreitung erforderlich ist. Das BAKOM widerruft die Konzession entschädigungslos mindestens sechs Monate im Voraus.

Bundesamt für Kommunikation BAKOM



Philipp Metzger  
Direktor

Beilage: funktechnischer Netzbesrieb vom 1. Januar 2020



## Radio 3fach - Netzbeschrieb vom 1. Januar 2020

### UKW-Sender

Name	Code	Frequenz	Datenblatt
KRIENS SONNENBERG	KRSO	96.2 MHz	01.01.2020
LUZERN HUBELMATT	LUHU	97.7 MHz	01.01.2020

Der vorliegende Netzbeschrieb ersetzt alle früheren Ausgaben.

Beilage : 2 Datenblätter



## Datenblatt zur technischen Verbreitung

### KRIENS SONNENBERG

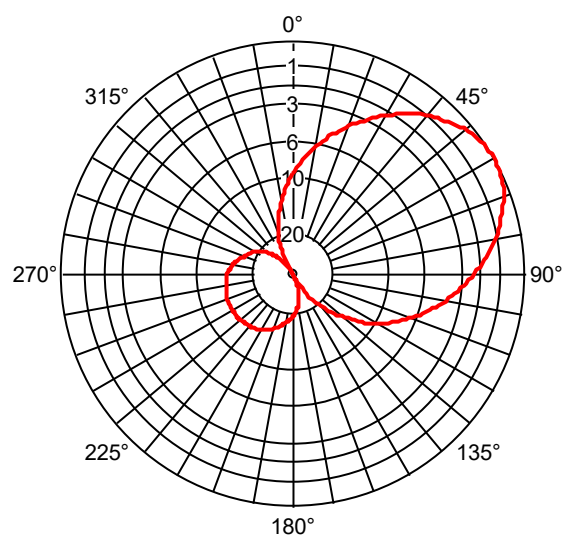
vom 01/01/2020

Code des Sendestandortes	KRSO
Standortland	SUI
Geographische Koordinaten	8° 16' 21" E / 47° 02' 40" N
Geographische Koordinaten (Schweiz)	2663375 / 1210721
Standorthöhe über Meer	687 m
Antennenhöhe über Boden	42 m
Zugeteilte Frequenz	96.2 MHz
Maximaler Frequenzhub / maximale P MPX	+/-75 kHz / 3.0 dBr
Art der Aussendung	300KF9EHF (Stereo)
RDS PI-Codes / - Regionalisierung	4F40 /
Name des verbreiteten Programms	3fach
Maximale äquivalente Strahlungsleistung (ERP)	200.0 Watt
Maximaler vertikaler Öffnungswinkel	113°
Antennenabsenkung	0°
Polarisation	Horizontal

#### Horizontales Antennendiagramm:

(ERP-Reduktion [in dB] bezogen auf die ERP max.)

Azimut [Grad]	dB	Azimut [Grad]	dB	Azimut [Grad]	dB
0	9.6	120	9.6	240	14.0
10	6.4	130	14.4	250	14.0
20	4.0	140	20.0	260	14.4
30	2.3	150	30.5	270	14.9
40	1.0	160	26.0	280	15.9
50	0.3	170	21.9	290	17.7
60	0.0	180	19.2	300	19.2
70	0.3	190	17.7	310	21.9
80	1.0	200	15.9	320	26.0
90	2.3	210	14.9	330	30.5
100	4.0	220	14.4	340	20.0
110	6.4	230	14.0	350	14.4





## Datenblatt zur technischen Verbreitung

### LUZERN HUBELMATT

vom 01/01/2020

Code des Sendestandortes	LUHU
Standortland	SUI
Geographische Koordinaten	8° 18' 19" E / 47° 02' 12" N
Geographische Koordinaten (Schweiz)	2665875 / 1209879
Standorthöhe über Meer	475 m
Antennenhöhe über Boden	31 m
Zugeteilte Frequenz	97.7 MHz
Maximaler Frequenzhub / maximale P MPX	+/-75 kHz / 3.0 dBr
Art der Aussendung	300KF9EHF (Stereo)
RDS PI-Codes / - Regionalisierung	4F40 /
Name des verbreiteten Programms	3fach
Maximale äquivalente Strahlungsleistung (ERP)	200.0 Watt
Maximaler vertikaler Öffnungswinkel	30°
Antennenabsenkung	0°
Polarisation	Vertikal

#### Horizontales Antennendiagramm:

(ERP-Reduktion [in dB] bezogen auf die ERP max.)

Azimut [Grad]	dB	Azimut [Grad]	dB	Azimut [Grad]	dB
0	0.0	120	0.0	240	0.0
10	0.0	130	0.0	250	0.0
20	0.0	140	0.0	260	0.0
30	0.0	150	0.0	270	0.0
40	0.0	160	0.0	280	0.0
50	0.0	170	0.0	290	0.0
60	0.0	180	0.0	300	0.0
70	0.0	190	0.0	310	0.0
80	0.0	200	0.0	320	0.0
90	0.0	210	0.0	330	0.0
100	0.0	220	0.0	340	0.0
110	0.0	230	0.0	350	0.0

